

**RS OGH 1961/3/17 2Ob126/61
(2Ob127/61), 11Os241/63,
2Ob260/64, 8Ob86/73, 8Ob135/80**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.03.1961

Norm

StVO §15 Abs5

Rechtssatz

Wer überholt wird, ist wegen des Überholvorganges allein nicht verpflichtet, seine Geschwindigkeit herabzusetzen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 126/61
Entscheidungstext OGH 17.03.1961 2 Ob 126/61
Veröff: ZVR 1961/268 S 228 = KJ 1962,42
- 11 Os 241/63
Entscheidungstext OGH 18.02.1964 11 Os 241/63
Veröff: ZVR 1964/175 S 205
- 2 Ob 260/64
Entscheidungstext OGH 17.09.1964 2 Ob 260/64
Veröff: ZVR 1965/157 S 175
- 8 Ob 86/73
Entscheidungstext OGH 22.05.1973 8 Ob 86/73
Beisatz: Aus der bloßen Betätigung des rechten Blinkers des überholenden Fahrzeugs muß der Überholte nicht in Rechnung stellen, daß dieses in der Folge unter Ermäßigung seiner Geschwindigkeit ohne Rücksicht auf den Nachfolgeverkehr, seine Fahrspur schneidend, rechts einbiegen werde. (T1) Veröff: ZVR 1974/132 S 206
- 8 Ob 135/80
Entscheidungstext OGH 18.09.1980 8 Ob 135/80
Veröff: ZVR 1981/131 S 170

Schlagworte

SW: Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0074051

Dokumentnummer

JJR_19610317_OGH0002_0020OB00126_6100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at